

Innovative Wärmeservice-Modelle: Neue Wege aus dem Mieter-Vermieter-Dilemma bei der energetischen Modernisierung (InWaMod)

Begrüßung und Einführung

Expertenworkshop West
Institut Wohnen und Umwelt
Darmstadt, 27. Juni 2024

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

➤ Untersuchungsgegenstand:

| Innovative Wärmeservice-Modelle | |
|--|--|
| <u>Warmmiet-Modelle</u> Wärmeservice in der Miete teilweise oder als Flatrate inkludiert | <u>Wärmeliefer-Modelle</u> Mieter zahlt nicht für Energieinput ins Haus, sondern für Temperatur in der Wohnung |

Ziel Expertenworkshop InWaMod

- Ist ein Systemwechsel vom derzeitigen Kaltmietensystem zu Wärmeservice-Modellen möglich?
- Wo liegen die Spannungsfelder konträrer Interessen bzw. worin bestehen rechtliche und sonstige Barrieren?
- Wie könnte die Implementierung von Wärmeservice-Modellen gelingen?

Agenda Expertenworkshop

- 11.00 bis 11.10 Uhr: Begrüßung und Einführung
- 11.10 bis 11.40 Uhr: Impulsvortrag InWaMod
- 11.40 bis 11.45 Uhr: Einführung in die Arbeitsgruppenphase
- 11.45 bis 13.00 Uhr: Arbeitsgruppenphase I („Gift“)
- 13.00 Uhr: Mittagspause
- 13.45 bis 15.00 Uhr: Arbeitsgruppenphase II („Heilung“)
- 15.00 Uhr: Kaffeepause
- 15.30 bis 16.00 Uhr: Schlussdiskussion mit Ausblick

Innovative Wärmeservice-Modelle: Neue Wege aus dem Mieter-Vermieter- Dilemma bei der energetischen Modernisierung

Projektlaufzeit: 07.2023 bis 12.2025

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektkoordination



Prof. Dr. Bernhard Gill
AG Sozialstruktur und Umweltanpassung
Institut für Soziologie

Projektpartner

Westfälische Hochschule Zwickau (WHZ),
Wirtschaftsinformatik, Prof. Dr. Tobias Teich



Universität Kassel, Institut für Wirtschaftsrecht, Prof. Dr.
Martina Deckert



Institut Wohnen und Umwelt (IWU), Darmstadt, Dr. Ina
Renz und Dr. Andreas Enseling

Projektpartner



- Brunata-Metrona Gruppe (Abrechnungsdienstleister)
- jenawohnen (Kommunale Wohnungsbaugesellschaft in Jena)

Arbeitspakete (AP) InWaMod

AP 1: Konzeption und Koordination

AP 2: Sekundäranalyse: Aufarbeitung des Forschungsstandes

AP 3: Wärmeservice-Modelle: Rechtliche Grundlagen und Implikationen

AP 4: Reallabor: Erfassung von Nutzerverhalten, Energieverbrauch etc.

AP 5: Ökologische und ökonomische Effekte der Modelle im Vergleich

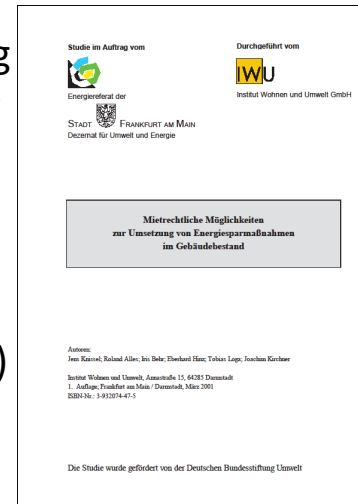
AP 6: Diffusion von innovativen Wärmeservice-Modellen

AP 7: Gestaltung eines innovativen Rechtsrahmens

AP 8: Auswertung und Dissemination

Historie „Teilwarmmiete“

- Idee „Teilwarmmiete“ Tom Koenigs (1997) Umweltdezernent Frankfurt
- IWU-Studie „Mietrechtliche Möglichkeiten zur Umsetzung von Energiemaßnahmen im Gebäudebestand“ im Auftrag vom Energiereferat Frankfurt a. M. (2001)
- Bundestagsanfrage der FDP zur „Teilwarmmiete“ (2020)
- „Teilwarmmiete“ im Koalitionsvertrag (2021) (Prüfauftrag)
- Neuere Studien zur Teilwärmietenmodelle
- Alternative Reformvorschläge § 559 BGB (Modernisierungumlage) in der Diskussion



Agenda Expertenworkshop

11.00 bis 11.10 Uhr: Begrüßung und Einführung

11.10 bis 11.40 Uhr: Impulsvortrag InWaMod

11.40 bis 11.45 Uhr: Einführung in die Arbeitsgruppenphase

11.45 bis 13.00 Uhr: Arbeitsgruppenphase I („Gift“)

13.00 Uhr: Mittagspause

13.45 bis 15.00 Uhr: Arbeitsgruppenphase II („Heilung“)

15.00 Uhr: Kaffeepause

15.30 bis 16.00 Uhr: Schlussdiskussion mit Ausblick